

PRODUKTIVITÄT UM DAS DREIFACHE ERHÖHEN

Erledigen Sie mehr Arbeiten in weniger Zeit mit den neuen JLG® HC3 Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragkraft. Dank des erweiterten Arbeitsbereiches mit drei Tragfähigkeitsbereichen können diese Maschinen in jeder Zone bis zu drei Personen samt Werkzeugen in die Höhe befördern.



600AJ HC3

600S HC3

660SJ HC3

460SJ HC3

ENTDECKEN SIE UNSERE HC3-TELESKOPARBEITSBÜHNEN MIT HOHER TRAGFÄHIGKEIT

Wenn Sie größere Lasten in größere Höhen befördern müssen, bieten Ihnen die Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragfähigkeit von JLG verschiedene Optionen. Unser Produkt-Lineup beinhaltet Teleskoparbeitsbühnen mit hoher Tragfähigkeit der Serien 400, 600 und 800 und soll bis zum Herbst 2020 erweitert werden. Sehen Sie sich die Spezifikationen für jede erhältliche Maschine an und zögern Sie nicht, nach Informationen zu neuen Modellen zu fragen.

Erfahren Sie mehr unter www.jlg.com

JLG®

JLG Deutschland GmbH | Max-Planck-Straße 21 | D-27721 Ritterhude/Ihlpohl (bei Bremen) | Tel: +49 (0) 421 693 500



LKW-KRANE VON TADANO

Frisch aufgebaut

Tadano hat seine 50- und 70-Tonnen-LKW-Krane HK 4.050-1 und HK 4.070-1 auf handelsüblichem LKW-Chassis auf den Markt gebracht. Sie bieten dem Hersteller zufolge eine verbesserte Manövrierfähigkeit, variable Abstützung sowie weitere technische Updates. Die beiden neuen Modelle ersetzen den HK 40 und den HK 70 und sind Teil einer Strategie des Herstellers, den Markt für LKW-Aufbaukrane zu beleben. Beide folgen Tadanos Konzept der Doppelmotorisierung mit Mercedes- oder Cummins-Motor der Stufe V im Oberwagen, während der unten verbaute Motor vom gewählten Fahrgestell abhängt. Beide Krane können in der Arbeitskonfiguration mit einem zulässigen Gesamtgewicht von bis zu 32 Tonnen fahren, sodass in den meisten europäischen Ländern keine zusätzlichen Straßenzulassungen erforderlich sind. Der HK 4.050 kann dabei auch bis zu 4,5 Tonnen Gegengewicht mitführen.

NEUER MOBILBAUKRAN VON LIEBHERR

Frisch vorgestellt

Liebherr hat seinen brandneuen Mobilbaukrans auf drei Achsen vorgestellt. Rein virtuell ist der MK 73-3.1 vom Stapel gelassen worden. Damit hat das Unternehmen wieder einen 3-Achser in der Kategorie seiner Mobilbaukrane im Portfolio. Alle technischen Daten lagen vor Redaktionsschluss nicht vor. Neben dem klassischen Faltkonzept sind auch die hochfahrbare Krankabine und der steilstellbare Ausleger mit integriert. Für seine Mobilkrane hat Liebherr etliche Features entwickelt, die es sicherlich auch für den neuen MK 73 zu haben gibt, so zum Beispiel die Variobase oder der Plug-in-Elektroantrieb.

NEUHEITEN
VON SKYJACKGanzjährig
freigeschaltet

Vier Neuheiten hat Skyjack auf Lager und hat dafür eigens ein Online-Event namens „Skyworld“ veranstaltet. An vier Tagen hintereinander präsentierte das Unternehmen virtuell seine neuen Entwicklungen: die SJ20, die SJ3014, die SJ9664 RT sowie die SJ40+ und SJ45+. „Produkte auf den Markt zu bringen, ohne sie persönlich demonstrieren zu können, ist eine große Herausforderung. Deshalb war es uns wichtig, die Online-Plattform ganzjährig freizuschalten“, bemerkt Senior Produktmanager Kurt Atchison. „Wir wollen die Maschinen für unsere Kunden erfahrbar machen und ein Erlebnis bieten, das dem auf einer Messe so ähnlich wie möglich ist.“ Auf der Online-Plattform werden virtuelle Rundgänge veranstaltet, regional erhältliche Standard- und Sonderausstattungen vorgestellt, Produktdokumentationen verfügbar gemacht und vieles andere mehr. Die „Live“-Abteilung des Events ist das ganze Jahr über mit Links zu Webinar-Aufzeichnungen geöffnet.



NEUER 90-TONNER

Terex bringt RTs

Terex Cranes stellt mit dem TRT 90 das neueste Modell seiner Geländekrane vor. Der Kran hat eine Tragfähigkeit von maximal 90 Tonnen und ist neben dem TRT 80 das zweite Modell der Baureihe. Beide verfügen über einen proportionalen Auslegermodus mit voller Leistung. Beim neuen 90-Tonnen-Modell sorgt ein fünfteiliger 47-Meter-Ausleger mit dreifachem Teleskopiermodus für eine maximale Hakenhöhe von 45 Metern. Das Gegengewicht des TRT 90 ist modular aufgebaut und verfügt über den gleichen selbstentfernbareren Ballast wie sein Vorgängermodell, der RT 90, so dass kein Hilfskran erforderlich ist. ■



1939 - 2021

Heinz Schmidbauer

Heinz Schmidbauer, langjähriger geschäftsführender Gesellschafter der Schmidbauer KG, ist am 1. März 2021 im Alter von 81 Jahren verstorben. Am 20. März hätte er seinen 82. Geburtstag gefeiert. Heinz Schmidbauer übernahm die Leitung des Familienunternehmens von seinem Vater Jakob Schmidbauer,

der die Firma 1932 aus der Taufe gehoben hatte. Über die Jahre hinweg entwickelte sich die Schmidbauer KG zu einem der größten Kranvermieter im deutschsprachigen Raum. „Insbesondere durch sein technisches Fachwissen legte er das Fundament für den Aufbau des für Schmidbauer so wichtigen Großkran-

geschäfts“, wird seitens des Unternehmens betont. Nach seinem Ausscheiden aus der operativen Tätigkeit stand er über viele Jahre der Geschäftsführung in seiner Funktion als Beirat mit Rat und Tat zur Seite. ■



EINSATZ FÜR PALFINGER-RAUPENKRAN

Sehr speziell

Leipzigs Hauptbahnhof wird modernisiert. Um den Betrieb aufrechtzuerhalten, wird auch während der Nacht auf gesperrten Gleisen mit deaktivierten Oberleitungen gearbeitet. Zum Einsatz kommt ein Palfinger-Raupenkran PCC 71.002. Für die Anforderungen in der sächsischen Messestadt sei der Raupenkran ideal, erklärt René Wirthgen von der ausführenden Strabag Rail. „Wir haben uns für den Palfinger-Raupenkran entschieden, weil er uns die Flexibilität garantiert, die wir für diese sehr speziellen Arbeiten benötigen“, betont er. Dank des PCC 71.002 musste die Oberleitungsanlage nicht komplett demontiert werden. Das Besondere des Krans sind die Teleskopstützen, die die Kraneinheit ausfahren kann und mit denen sie Niveauunterschiede von bis zu acht Grad ausgleicht. Außerdem kann der Raupenkran dank seines überstreckbaren Knickarms und Fly-Jibs die zu demontierenden Masten problemlos verheben. Damit sind Einsätze unterhalb oder zwischen Oberleitungsanlagen leichter machbar. „Mit Baggern und kleineren Geräten wären die vielen schweren Masten innerhalb der vorgegebenen Zeit nicht zu demontieren“, erläutert Wirthgen. ■



Unsere Aufgabe ist es, Raupenarbeitsbühnen zu bauen. Unsere Mission ist es, die Qualität unserer Produkte durch Investitionen in Forschung, Innovation und Technologie kontinuierlich zu verbessern.

Unser Geheimnis ist es, dass wir uns in Ihre Aufgaben und Anwendungen hineinversetzen können, um Ihre Erwartungen stets gerecht zu werden und Ihre Wünsche vorzusehen.

Denn, dass Sie speziell fühlen, ist unsere Spezialität.

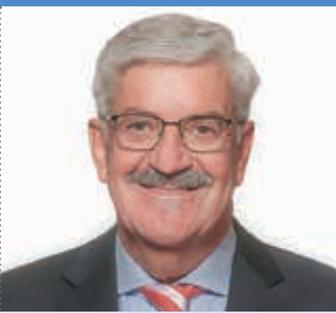
CMC
THE SPECIALIST

www.cmclift.com

KURZ & WICHTIG



↑ Wacker Neuson macht **Karl Tragl** zum neuen Vorstandsvorsitzenden und CEO. Im Juni löst er Kurt Helletzgruber ab, der aus dem Aufsichtsrat in den Vorstand entsendet ist und derzeit interimistisch das Amt des CEO und CFO innehat. Tragl war fast drei Jahre lang Vorstandssprecher von Diehl.



↑ Zum stellvertretenden Geschäftsführer wurde bei Raimondi Cranes **Diego Borgna** ernannt. Er soll zugleich als *Director Operations* auch das operative Geschäft des Unternehmens mitteilen. Borgna verfügt über mehr als zwei Jahrzehnte Erfahrung in der weltweiten Kranbranche und über besondere Expertise in der Internationalisierung und Modernisierung von Produktionsstätten in verschiedenen Regionen.



↑ Seine neue Stelle als CEO von Hyva hat **Alex Tan** angetreten. Er folgt auf Marco Mazzù, der Vorstandsvorsitzender wird. Tan ist seit 2003 bei Hyva und übernahm 2004 die Geschäftsführung von Hyva China. Im Jahr 2011 übernahm er – zusätzlich zu seiner Rolle in China – die Leitung von Hyva Asien, und 2015 kam die Verantwortung für die Hyva-Produktlinie für Abfallmanagement hinzu.

Tadano hat bekanntgegeben, dass Chief Executive Officer **Koichi Tadano**, 66, Anfang April das Amt des Vorstandsvorsitzenden übernimmt. Sein Nachfolger als CEO wird **Toshiaki Ujii**. Der 59-Jährige war zuvor COO von Tadano. Erstmals in der über hundertjährigen Unternehmensgeschichte steht kein Mitglied der Tadano-Familie an der Spitze des Konzerns. ↓

Deutz hat **Dr. Sebastian C. Schulte** als Nachfolger von Dr. Andreas Strecker ernannt. Er hat zum 1. März die Ressorts Finanzen, Personal, Einkauf und Information Services als Finanzvorstand (CFO) übernommen. ↓

ZF ernannt **Daniel Härter** zum Leiter der Division Arbeitsmaschinen- und Prüfsysteme, die Achsen und Getriebe für Bau- und Landmaschinen herstellt. Es ist größte Business Unit innerhalb der ZF-Division Industrietechnik. Härter folgt auf Udo Kneitz, der das Unternehmen Ende 2020 verlassen hat. ↓



HAULOTTE BRINGT SIGMA

Neuentwickelte Booms

Haulotte hat eine komplett neue vollelektrische 16-Meter-Gelenkteleskopbühne vorgestellt, die Sigma 16 und Sigma 16 Pro. Das Unternehmen sagt, dass die Maschine das Ergebnis einer völlig neuen sogenannten White-Paper-Konstruktion sei, und während einige Faktoren für den typischen Haulotte-Look sorgen, ist die Konfiguration wirklich völlig neu. Die Maschine verfügt über ein Doppelgelenk, an dessen Ende ein zweiteiliger Teleskopausleger und ein um 130 Grad abwinkelbarer Jib sitzen. Der Jib des Pro-Modells bietet zusätzlich 110 Grad horizontale Drehung, 55 Grad zu beiden Seiten. Die Arbeitshöhe beträgt 16,1 Meter, und die uneingeschränkte Tragfähigkeit der Plattform liegt bei 230 Kilogramm. Die maximale Reichweite liegt bei 8,35 Meter; bei der Pro sind es aufgrund der unterschiedlichen Konfiguration des drehbaren Jibs 8,05 Meter. Die Gesamtlänge in Transportstellung beträgt 6,60 Meter bei einer Gesamthöhe von zwei Metern. ■



8,5 MILLIONEN INVEST Schnitger baut aus

Die Firma W. Schnitger GmbH investiert mehr als 8,5 Millionen Euro in ihren Stammsitz im südniedersächsischen Northeim. Hier baut das Unternehmen seinen Standort aus. So sollen die drei vorhandenen Werkshallen „zu einer effizienten Infrastruktur zusammengeschlossen werden“, wie es heißt. Moderne Arbeitsplätze und eine digitale Arbeitsumgebung sollen dabei entste-

hen. „Durch die geplanten Investitionen ergeben sich zahlreiche positive Perspektiven“, erläutert Daniel Wenzel. Die größte Rolle spielt dabei die Digitalisierung der gesamten Werkstatt. Vom Begrüßungsbildschirm über die Tablet-Dialog-Annahme – digitale Prozesse bis zur digitalen Rechnungsstellung sollen die Arbeit schneller machen und vereinfachen. ■

LEVA+

Die Software für Ihre Prozesse Kran, Hebebühnen und Schwer-/Industrietransport

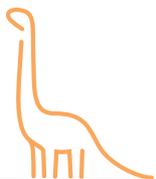


Personal, Fahrzeuge, Maschinen: Mit nur einem Tool behalten Sie Ihre Prozesse im Blick und überlassen bei der Planung Ihrer Ressourcen nichts dem Zufall. LEVA+ ist die Softwarelösung für die effiziente und lückenlose Prozessorganisation Ihrer Baumaschineneinsätze oder Schwer- und Industrietransporte.

- + Jederzeit & überall einsatzbereit
- + Smart & Kompatibel
- + Userfreundlich & Intuitiv
- + Lückenlos & in Echtzeit



www.levaplus.ch



Infosystem AG | Bronschhoferstrasse 31 | CH-9500 Wil | Tel.+41 71 913 67 67



Über 50 Jahre Expertise: Wir finanzieren das, worauf Sie bauen können.

Mit Leasing und Mietkauf können Sie auf optimale Liquidität und Wirtschaftlichkeit für Ihre Investitionsvorhaben bauen. Sprechen Sie mit unseren Branchenexperten: Wir haben den Helm auf, wenn es um die besten Finanzierungsmöglichkeiten geht!

Tel. +49 711 12710
www.suedleasing.com

 **SüdLeasing**



**SNORKEL™ S2255RT & S2755RT: EXTRA-SCHMALE,
KOMPACTE GELÄNDE-SCHERENARBEITSBÜHNEN**
LEISTUNGSSTARKER ALLRADANTRIEB
ROLLENGELAGERTER PLATTFORMAUSSCHUB 1,2 M
BI-ENERGY ANTRIEB VERFÜGBAR

DIE PERFEKTE LÖSUNG FÜR ALLE AUFGABEN

Die extra-schmalen Snorkel™ S2255RT und S2755RT Gelände-Scherenarbeitsbühnen bieten eine robuste, einfach zu transportierende Lösung für Arbeiten in der Höhe in schwierigem Gelände und bei beengten Raumverhältnissen. Mit ihrem Gewicht von weniger als 2.600 kg und dem schmalen, 1,45 m-Chassis können sie einfach auf dem Anhänger eines leichten Nutzfahrzeugs von Einsatz zu Einsatz transportiert werden. Die Arbeitsbühnen sind standardmäßig mit einem leistungsstarken Allradantrieb und einem Kubota-Motor ausgestattet. Ebenfalls verfügbar ist eine Bi-Energy-Option, mit der die Bediener zwischen Dieselantrieb für Außeneinsätze und emissionsfreiem Batterieantrieb für Arbeiten in geschlossenen Räumen wechseln können.

WEITERE INFORMATIONEN ERHALTEN SIE VON AHERN DEUTSCHLAND UNTER
TEL +49 2686 98717 -35.



Vertrieb
Service
Ersatzteile

www.aherndeutschland.de



© 2021 Ahern Deutschland. All rights reserved.



KRAM AUF BARGE

Sockelkran im Meer

Insgesamt 89 Gründungspfähle für einen Windpark im IJsselmeer hat Sarens einzubringen. Dafür setzt das Unternehmen einen Demag PC 6800-1 Sockelkran mit einer maximalen Traglast von 1.250 Tonnen ein, welcher auf eine Barge installiert wurde. „Da das IJsselmeer sehr seicht ist, mussten wir dazu erst einmal einen speziellen Lastkahn anfertigen, der aufgrund seiner Abmessungen von 62 x 53 Metern entsprechend wenig Tiefgang aufweist. So können wir ausschließen, dass die Arbeitsplattform während eines Hubs am Seegrund aufsetzt“, berichtet Sarens-Projektmanager

Mart van Hoorn. Zunächst wurde der PC 6800-1 am Ufer vormontiert, anschließend wurden die entsprechend größeren Bauteile auf dem Kahn zusammengesetzt. Gerüstet wurde der PC 6800-1 in der Konfiguration SSL/LSL S1 mit 72-Meter-Hauptausleger und einem 40,5 Meter langen Superlift-Mast mit 24 Meter Ausladung. Das Oberwagen-Gegengewicht war mit 250 Tonnen berechnet, das Superlift-Gegengewicht bei einem Radius von 27 Metern mit 360 Tonnen, die auf einem Gegengewichtswagen platziert waren.



NEUE E-MASCHINEN FÜR PEINEMANN



„Echte Bereicherung“

Der Kran- und Arbeitsbühnenvermieter Peinemann hat sechs neue Gelenkteleskoparbeitsbühnen des Typs JLG EC520AJ mit Batterieantrieb vom lokalen Händler Riwal übernommen. Die Maschinen werden von einem Lithium-Ionen-Phosphat-Akkupack angetrieben. „Die JLG EC520AJ ist eine echte Bereicherung für unsere grüne und nachhaltige Flotte. Mit ihr bieten wir unseren Kunden auch die neueste Technologie ei-

ner hundertprozentigen Lösung für das Arbeiten in der Höhe. Mit dem Lithium-Akkupack erhalten unsere Kunden eine nachhaltige Maschine ohne Abstriche bei der Leistung“, erklärt Andrew Pauw von Peinemann. Die EC520AJ bietet eine Arbeitshöhe von 17,8 Metern mit einer Reichweite von 10,65 Metern.

Jährliche Unterweisung für die Bedienung von Arbeitsbühnen

PARTNER 

<https://www.partnerlift.com/unterweisung>

IPAF
Mitglied



Einfach online absolvieren

Wann, wo und auf welchem Gerät Sie möchten!





FRISCH AUSGELIEFERT

P 370 KS geht nach Tirol

Der Malerfachbetrieb Alex Mair aus Maurach am Achensee in Tirol hat eine neue Palfinger P 370 KS übernommen. Firmeninhaber Alex Mair setzt ausschließlich auf die Kurbelschwenktisch-Baureihe, kurz KS, von Palfinger: „Für meinen Malerbetrieb bedeutet das eine wesentliche Arbeitserleichterung. Durch die enorme Reichweite muss das Fahrzeug nicht so oft umgestellt werden, und mit dem Allradantrieb kommt man überall hin.“ Die Arbeitshöhe von 37 Metern und die seitliche Reichweite von 31,5 Metern ergeben für den Bediener einen großen Aktionsradius bei einer maximalen Korblast von 500 Kilogramm. Aufgebaut ist die Bühne auf MAN 18.290 TG3.



FELBERMAYR

Zentrale vor Fertigstellung

In Wels-Oberthan herrscht seit September 2019 rege Bautätigkeit. Hier entsteht die neue Unternehmenszentrale von Felbermayr. Im Juli dieses Jahres soll der Neubau fertig werden, mit mehr als 50 Millionen Euro die bislang größte Einzelinvestition des Unternehmens. Die gesamten Bauarbeiten wurden von Felbermayr selbst ausgeführt. Auf dem zehn Hektar großen Baufeld wurden insgesamt etwa 215.000 Kubikmeter Material bewegt. Nach dem Richtfest im Juli waren die Rohbauarbeiten der drei Hallen für die operativen Bereiche sowie für das 8.500 Quadratmeter umfassende Büro- und das Sozialgebäude mit Kinderbetreuungseinrichtung im September weitestgehend abgeschlossen, sodass mit dem Innenausbau und der Außengestaltung begonnen werden konnte. In wenigen Monaten soll dann alles fertiggestellt sein.



→ Die Firma Elektro Tischner & Klein hat sich für eine TU 285 von Ruthmann entschieden. Die LKW-Bühne, montiert auf 7,49-Tonnen-Chassis, bietet eine Arbeitshöhe von 28,50 Meter und bis zu 20 Meter Reichweite. Die maximale Korblast beträgt 320 Kilogramm.

Mietgeräte. Professionell. Europaweit.

IPAF zertifiziertes Schulungszentrum



Vermietung europaweit

kostenlose Miethotline

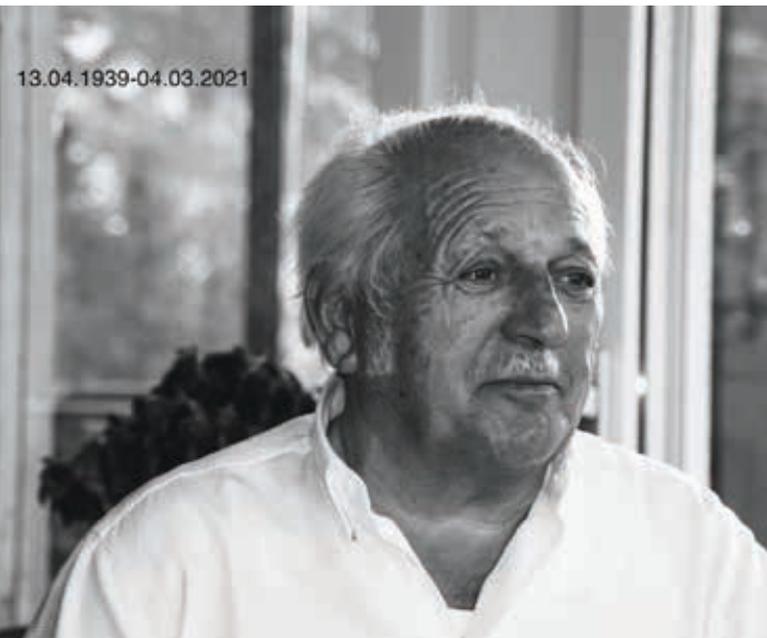
☎ 0800 092 99 70

BEYER
www.beyer-mieterservice.de



HELIX KOMMT AN
Nummer 7

Die HMT AG aus Kölliken im Kanton Aargau hat sich eine Teleskopmastbühne vom Typ Helix 1205 kommen lassen, bereits das siebte Modell dieses Typs, das Hematec an HMT geliefert hat. ■



VERSTORBEN
Leo Clausen



Der Schweizer Kranveteran Leo Clausen-Gerold ist am 4. März 2021 nach langer Krankheit im Schlaf gestorben. Er wurde 81 Jahre alt. Geboren wurde Leo Clausen am 13. April 1939. Vor rund 50 Jahren, zwischen 1969 und 1972, legte er den Grundstein für die heutige Kranvermietung Clausen Kran AG, indem er zunächst einen Kettenlader für Aushubarbeiten einsetzte. Anfang der 70er Jahre schaffte er zusammen mit seiner Frau Marie-Therese Clausen-Gerold (2004 verstorben) einen Teleskopkran PPM 1507 mit 15 Tonnen Traglast an. In den folgenden Jahren kommen weitere größere Modelle desselben Fabrikats hinzu. Der Betrieb entwickelt sich im Laufe der Jahre und Jahrzehnte zum Spezialisten für alpine Kraneinsätze, insbesondere zur Seilbahnmontage, wie auch für Spezialtransporte. Der Familienbetrieb wurde 1972 in Brig im Wallis gegründet. Seit 1996 firmiert das Unternehmen als „AG“. Im Jahr 2002 haben Gerhard Clausen – seit 1988 im Betrieb – und Cornelia Clausen-Ogi die Geschäftsleitung übernommen. ■



NEUES FLAGGSCHIFF
Lenobag erweitert



Die Lenobag AG mit Sitz in Oberbüren im Kanton St. Gallen erweitert ihren Mietpark nach oben hin mit einer Raupenbühne vom Typ Lightlift 33.17 IIS Performance in Bi-Energy-Ausführung von Hinowa. Diese kombiniert einen Kubota-Diesel- mit einem 380-Volt-Elektromotor. „Der Neuzugang der Raupenarbeitsbühne Lightlift 33.17 IIS Perfor-

mance Bi-Energy ist nun die größte Arbeitsbühne in unserem Mietpark. Wir freuen uns, unseren Kunden diese Bühne anbieten zu können“, so Inhaber Noldi Lemmenmeier. Bislang war eine LKW-Bühne vom Typ Ruthmann TB 300 das höchste Gerät in der Flotte des Vermietunternehmens. ■



PAKET ÜBER 31 AT-KRANE

Ulferts & Wittrock ordert

Die Firmengruppe Ulferts & Wittrock hat in den vergangenen zwei Jahren bereits 80 neue Liebherr-Mobilkrane erhalten. Ein weiteres Auftragspaket über nochmals 31 Krane zur Lieferung in diesem Jahr wurde vor Kurzem unterzeichnet. Die Krane reichen vom LTM 1040-2.1 bis zum LTM 1250-5.1. Unter den Neubestellungen findet sich eine größere Anzahl des neuen LTM 1150-5.3. Marcus Wittrock, geschäftsführender Gesellschafter bei Ulferts & Wittrock, erklärt: „Mit dem neuen

150-Tonner können wir unsere 5-Achs-Klasse optimal ausbauen, denn er bietet super Tragkräfte, einen sehr langen Teleskopausleger und kann auf öffentlichen Straßen viel Ballast mitnehmen.“ Temmo Niekamp, ebenfalls geschäftsführender Gesellschafter beim Kranvermieter, ergänzt: „Bei Liebherr fühlen wir uns gut aufgehoben. Die Krane sind technisch auf dem neuesten Stand. Zudem haben sie eine hohe Wertbeständigkeit und sind daher auch als Gebrauchtkrane sehr gefragt.“ ■

→ Kaum drei Monate nach Auftragsingang wurde eine weitere LKW-Bühne, diesmal die neue Scorpion 2112 J auf Isuzu, an das Unternehmen K&S Gebäudetechnik ausgeliefert. 21 Meter Arbeitshöhe und bis zu 12 Meter seitliche Reichweite mit 120 Kilogramm Korblast bietet das Modell.



→ Die AKM Autokranvermietung aus München hat zwei neue Liebherr-Mobilkrane übernommen, einen 120- und einen 700-Tonner. Der LTM 1120-4.1 und der LTM 1650-8.1 gehören zu den neuesten Modellen des Ehinger Kranbauers. AKM hat damit den ersten LTM 1120-4.1 in Deutschland erhalten.

NEU

REICHLICH POWER
OPTIMALES DESIGN
IMMENS TRAGFÄHIG

- Mehr Tragfähigkeit
- Neue Kubota-Motoren
- **SMARTORQUE™** jetzt auch für das Modell SJ60 AJ+
- 20 % weniger Gesamtgewicht für die Modelle SJ45 AJ+ und SJ60 AJ+

Diese Neuerungen heben Ihre Investition schnell in die Gewinnzone.



Wo wir sind, ist oben!

Arbeitsbühnen • Teleskoplader • Industriekrananlagen
Verkauf • Vermietung • Service • Schulung



NEU: CAST Hoflader
Diesel oder komplett elektrisch

NEU: DIECI Kompakt-Mischer L4700



HEBETECHNIK
MEYKRATEC GmbH

Gewerbepark 2
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 0 54 24 39 63 3-0

www.meykratec.de
info@meykratec.de

Wir sind Partner von: FE Deutschland JLG DIECI CASTGROUP



ZUWACHS BEI CMC ARBEITSBÜHNEN

Rosin neu im Team

Das Gronauer Unternehmen CMC Deutschland heißt seit 1. Januar CMC Arbeitsbühnen. Dazu stockt das Unternehmen personell auf. Neu im Team ist Frank Rosin (L.), seit Jahrzehnten in der Arbeitsbühnenwelt zuhause. Rosin war von 1997 bis 2010 als Niederlassungsleiter Essen für die Mateco AG mit dem Schwerpunkt Großkundenbetreuung tätig. Anschließend wechselte er zu Teupen nach Gronau, wo er acht Jahre lang für den Vertrieb in der Region Nordrhein-Westfalen zuständig war. Von 2018 bis 2020 zog es Rosin zu Beyer-Mietservice. Dort leitete er die Niederlassung in Lünen. Nun ist er bei CMC Arbeitsbühnen. Hier verantwortet der 59-Jährige die Vertriebsleitung Nord/West. Sein neuer Chef Dieter Roters (r.) sagt: „Mich freut es sehr, einen alten erfahrenen ‚Hasen‘ wie Frank Rosin an Bord zu haben, der insbesondere im Bereich Kettenbühnen über umfangreiche Erfahrungen verfügt. Wir alle wissen seine Erfahrung sehr zu schätzen.“

+ NEWS TICKER ++ NEWS TICKER +

Manitou hat seine Jahresbilanz 2020 veröffentlicht. Der Umsatz fällt mit 1,58 Milliarden Euro um 24 Prozent niedriger aus als 2019. Der Vorsteuergewinn lag bei knapp 40 Millionen Euro, ein Rückgang von 54 Prozent. Die Nettoverschuldung wurde jedoch um mehr als 72 Prozent von 208 Millionen Euro auf 57 Millionen Euro zurückgefahren.

Seine Ergebnisse für 2020 hat **Palfinger** veröffentlicht. Der Gesamtumsatz lag mit 1,53 Milliarden Euro um 12,5 Prozent unter dem des Jahres 2019. Der Gewinn vor Steuern sank um 36,1 Prozent auf 85,1 Millionen Euro, während die Nettoverschuldung um 25 Prozent auf 377,1 Millionen Euro zurückgefahren wurde. Nach einer Belebung im vierten Quartal geht das Unternehmen für 2021 von einem Umsatzplus aus.

Weil Umsatz und Absatz um fast 30 Prozent eingebrochen sind, schreibt **Deutz** im Geschäftsjahr 2020 tiefrote Zahlen – unterm Strich stehen Verluste in Höhe von 107 Millionen Euro. 350 Mitarbeiter an den deutschen Standorten sollen freiwillig ihren Stuhl räumen, um langfristig Personalkosten einzusparen. Im Vorjahr hatte Deutz 52 Millionen Euro Gewinn gemacht. Insgesamt schrumpft der Umsatz um 29,6 Prozent auf 1.295,6 Millionen Euro. Aktionäre gehen dieses Jahr – wie im Vorjahr – leer aus.



OIL & STEEL DEUTSCHLAND

SNAKE SCORPION OCTOPUS

Arbeitsbühnen auf LKW- oder Raupen-Fahrgestell

Auch unsere SNAKE 2111J auf Isuzu oder Mercedes Sprinter ist jetzt mit hochwertigen Farbdisplay lieferbar!



www.oilsteel.de

Im Altenschemel 4
67435 Neustadt
Tel.: 0 63 27 - 9 99 99 80
Fax: 0 63 27 - 9 99 99 88
kontakt@oilsteel.de



→ Gleich 17 Arbeitsbühnen hat Meyerlift aus Hohenwestedt in Schleswig-Holstein bei Haulotte bestellt. Zum Paket gehören vier Star 10 sowie 13 Elektroschere vom Typ Optimum 8. Firmeninhaber Olaf Meyer baut seine Flotte derzeit mit immer mehr elektrisch betriebenen Arbeitsbühnen aus.



→ Das Kaufbeurer Unternehmen Rolladen Effenberger hat sich eine neue 19-Meter-Raupenarbeitsbühne vom Typ CMC S19E zugelegt. Firmeninhaber Benedikt Habel reiste nach Metelen südöstlich von Gronau zu CMC Arbeitsbühnen, um seine neue Bühne zusammen mit einem passenden Transportanhänger der Firma Tima zu übernehmen.

NEU

SJ9664 RT GRÖßER BESSER SKYJACK

AXLDRIVE™ Allradachs Antrieb, Standardbauteile und Wartungsfreundlichkeit – die Merkmale, die Skyjack so beliebt machen – finden Sie auch bei der neuen **SJ9664 RT** Geländeschere.

Mit diesen Kernkompetenzen sorgen wir für niedrige Betriebskosten und setzen uns an die Spitze der Branche in Sachen Geländegängigkeit. Ob Eigentümer oder Bediener – Sie profitieren von den Verbesserungen!



SKYJACK
simply reliable

PD Platformers' Days

Die Fachmesse für mobile Hebe- und Höhenzugangstechnik

IHR BRANCHENEVENT ZUM NETZWERKEN

TECHNIK
erleben
testen
vergleichen



Messe Karlsruhe
10. – 11.09.2021



platformers-days.de



Ideeller Partner:



In Kooperation mit:



Veranstalter:



→ Die erste Airo A18 JRTH geht an Gagarin: Zusammen mit einer Almac Jibbi 1670 Evo übernahm Firmenchef Alex Gagarin (l.) die Neuzugänge von Yama Saha vom deutschen Händler Sahalift.



→ Das Regensburger Abschlepp- und Bergungsunternehmen HO Abschleppdienst hat einen 200 Tonnen starken Tadano ATF 200-5.1 All-Terrain-Kran übernommen, um sein Kranvermietgeschäft zu etablieren und zu erweitern. HO-Geschäftsführer Wladimir Habenstein sagt: „Wir sind gerade dabei, ein anderes Unternehmen zu übernehmen. In Zukunft heißt es also: statt mehr Abschleppdienst deutlich mehr Kranbusiness. Dazu müssen wir auch unsere Flotte verstärken, mit einem sehr starken, zugleich sehr flexiblen Kran.“



→ Ihre ersten zwei Helix 1205-Teleskopmastbühnen hat die Firma Sim-Tec aus Kirchberg erhalten. Das batteriebetriebene Modell bietet zwölf Meter Arbeitshöhe und 5,15 Meter Reichweite sowie 200 Kilogramm Korblast.

DINO-RAUPE FÜR WILMES

Doch nicht zum Geburtstag

Eigentlich wollte sich Andreas Wilmes von der Firma Wilmes MietSERVICE zu seinem runden Geburtstag selbst beschenken und eine Dino-Raupenarbeitsbühne 220XTC anschaffen. Nach dem Besuch der Hematec-Gebrauchtmaschinenmesse in Göttingen im Herbst und dem Testen einer gebrauchten Raupenbühne des finnischen Herstellers entschied er: „Ich will diese Bühne früher haben!“ – und orderte kurzerhand ein Neugerät. „Nach sorgfältigem Evaluieren des Wettbewerbs kam für uns nur die Dino-Raupe in Frage.“



Die Möglichkeit, in unserem teils schwierigen Gelände zu arbeiten, war letztlich ausschlaggebend für die Entscheidung. Unter anderem kann die Dino-Raupe bei extremer Abstützung den Hubarmhalter endlos drehen, ohne mit den bergseitigen Stützen in Konflikt zu geraten. Meine neue Lieblingsbühne“, sagt Wilmes augenzwinkernd.

SCHÜNKE UND MAGNI

Partner im Dreiländereck

Die Firma Schünke Bauzentrum Baumaschinen mit Sitz im südbadischen Wehr ist neuer Händler für die Arbeitsbühnen des italienischen Herstellers Magni. Mit Schünke hat Magni einen neuen Händler gewonnen, der das Dreiländereck Deutschland-Schweiz-Frankreich bis hin zur Bodenseeregion abdeckt. Vertriebsleiter Alexander Reisch von Magni Deutschland hält fest: „Ein weiterer Schritt in Richtung flächendeckendes Händlernetz ist erfolgt – mit Schünke haben wir einen strategischen Partner mit viel Erfahrung gewonnen.“ Zum Start der neuen Allianz hat Schünke ein umfangreiches Paket geordert: knapp 120 Maschinen quer durchs Port-

folio der Bühnen und Teleskoplader. Darunter finden sich Elektro- und Dieselscherenbühnen zwischen 5,9 und 22 Metern, 11-Meter-Vertikalmastbühnen sowie drehbare Teleskoplader mit Hubkräften zwischen vier und sieben Tonnen und Hubhöhen von 18 bis 35 Metern. Die Teleskoplader sind unter anderem mit Twin-Energy-Paket, automatischer Anbaugeräteerkennung via RFID und Motoren der Abgasstufe Stage V ausgestattet.

Geschäftsführer und Inhaber Dirk Schünke setzt explizit auf Stufe-5-Motoren. Daher sei ihm die Entscheidung pro Magni leichtgefallen.



NEU

MIGHTY MICRO GROSS IM GESCHÄFT

SJ3014 micro, die Neue auf dem Markt der Scherenbühnen, kommt groß raus: mit Elektro-Direktantrieb und AGM-Batterien wenig auch auf engstem Raum, leise, emissionsarm und leistungsstark.

Die SJ3014 micro vereint niedrige Betriebskosten und den gewohnt zuverlässigen Service zu einem attraktiven Preis. **So kommen wir ins Geschäft!**

